Information zur Preisentwicklung der Betriebs- und Heizkosten

Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter,

aufgrund der fortgesetzten Preisentwicklungen appellieren wir nochmals an Sie, weiterhin sorgsam mit Energie für Strom und Wärme umzugehen. Energiespartipps finden Sie auf unserer Homepage im Punkt Informationskampagne oder in unseren Mietervideos.

Bitte denken Sie daran, dass mit den weiterhin gültigen Preisbremsen lediglich der Preis für einen Teil des Verbrauches gedeckelt wird. Alle Verbräuche über dem gedeckelten Anteil werden mit den aktuelleren Preisen abgerechnet.
Alle Informationen zum Preisdeckel finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz.

Für Wohnhäuser, die mit Fernwärme von den Stadtwerken Sondershausen über die Wippertal versorgt werden, folgender Hinweis:

Der Netto-Arbeitspreis ist aktuell gemäß Mitteilung der Stadtwerke ab dem 01.10.2023 um ca. 43% gestiegen.
Das bedeutet, dass der nicht von der Preisbremse erfasste Anteil zu diesem neuen, höheren Preis in Ihre Heizungskosten einfließt.

Auch außerhalb des Themas Energieverbrauch / Energiekosten steigen das Wohnen betreffende Kosten bei allen Wohnhäusern:

Zum 01.01.2024 werden gemäß Mitteilung der Landesinnung Thüringen für das Gebäudereiniger Handwerk Tariferhöhungen wirksam, die sich mit einer Erhöhung von ca. 3,5% zum Beispiel in den Kosten für Hausreinigung, Winterdienst usw. auswirken.

Der Mindestlohn steigt ab 01.01.2024 um 3,4%, dies wirkt sich zum Beispiel im Bereich der Grünpflege aus.

Die meisten Mieterinnen und Mieter haben ihre höher angepasste Vorauszahlung für Betriebskosten und Heizung nicht verändert, wir sind daher zuversichtlich, dass bei weiterhin achtsamem Umgang mit Strom und Heizung die meisten Vorauszahlungen für die entstehenden Kosten ausreichen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Wippertal Immobilien GmbH